Kirche im Bliesgau

Gemeindebrief der Protestantischen Kirchengemeinden

Blieskastel und Bierbach, Mimbach, Webenheim und Böckweiler,

Ensheim und das Mandelbachtal, Walsheim an der Blies und Breitfurt

1–2016

MEDITATION 3

AUS DEM BLIESGAU
Evangelische Jugend 4
Kirchenmusik 6
Weltgebetstag der Frauen 8
Freud und Leid 10
Konfirmationen 11
Geburtstage 12

AUS DEN GEMEINDEN
Blieskastel – Bierbach 13
Mimbach – Webenheim – Böckweiler 17
Walsheim an der Blies – Breitfurt 21
Ensheim – Mandelbachtal 25
Adressen 29

Gottesdienstplan 31-32

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

umfangreich ist sie wieder geworden, unsere „Kirche im Bliesgau". Nicht ohne Grund, denn wichtige Ereignisse erfordern eine entsprechende Würdigung – sowohl im Rückblick als auch in der Vorankündigung. Vom Weltgebetstag der Frauen über den ökumenischen Jugendkreuzweg und die Konfirmationen bis hin zu den Konzerten in unseren Kirchen, sowie Berichte über unsere vielfältige Gemeindearbeit – all das verdient Ihre Aufmerksamkeit.

Lebendig sind unsere Gemeinden dank vieler ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, lebendig auch dank Ihnen, die Sie die Angebote wahrnehmen und Kirchen und Gemeindehäuser mit Leben füllen. Das macht uns Mut, die Herausforderungen, die die Zukunft uns in den Gemeinden stellt, anzunehmen – und uns schon jetzt auf das Reformationsjubiläum 2017 einzustimmen!

Machen Sie sich mit uns auf den Weg, damit unsere Kirche als eine lebendige Kirche in unserer Gesellschaft sichtbar bleibt!

Ihr

Werbung im Gemeindebrief

Zur Finanzierung des Gemeindebriefes „Kirche im Bliesgau" suchen wir Partner, die uns durch die Schaltung von Werbung unterstützen. Mediadaten und Anzeigenpreise erhalten Sie über das prot. Pfarramt Mimbach oder direkt bei Gernot Weiser, E-Mail: gernot.weiser@evkirchepfalz.de

Ihre Hilfe:

Wir sind dankbar, wenn uns engagierte Gemeindeglieder bei der Akquise von Werbung helfen. Insbesondere für die Gebiete der Kirchengemeinden Blieskastel / Bierbach und Walsheim / Breitfurt suchen wir noch Unterstützung. Selbstverständlich erhalten Sie hierfür eine Aufwandsentschädigung, setzen Sie sich mit mir in Verbindung:
Gernot Weiser, Tel.: 0 68 42 / 22 90
E-Mail: gernot.weiser@evkirchepfalz.de
Wir bedanken uns bei den Firmen, die uns bereits jetzt ihre Kooperation zugesagt haben!

IMPRESSUM

Kirche im Bliesgau
Gemeindebrief der protestantischen Kirchengemeinden Blieskastel und Bierbach, Ensheim und Mandelbachtal, Mimbach, Webenheim und Böckweiler, Walsheim an der Blies und Breitfurt
Herausgeber: Prot. Pfarramt Mimbach; v.i.S.d.P.: Gernot Weiser
Pfarrgasse 2; 66440 Blieskastel; Tel.: 0 68 42 / 22 90
E-Mail: gernot.weiser@evkirchepfalz.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Matthias App, Roswitha Barth, Tatjana Falk-Reifarth, Heike Friedrich, Wolfgang Glitt, Wolfgang Kafitz, Stefanie Kellner (Monumente / Deutsche Stiftung Denkmalschutz), Marliese Rauch, Klaus Scheunig, Lisa Schürmann (Weltgebetstag), Ilse Schwarz, Hubertus Siepenkötter, Gudrun Süs-Seel, Ines Weiland-Weiser, Gernot Weiser
Redaktion: Gernot Weiser. Konzeption / Layout: Gernot Weiser.
Druck: Berthold Faber, Mandelbachtal
Bildnachweise:
Titelbild: Gernot Weiser; Editorial S. 2: Roman Schmidt; S. 3: Ines Weiland-Weiser; weitere Nachweise unter den jeweiligen Fotos, Bilder ohne Nennung des Fotografen wurden uns von privater Seite zur Verfügung gestellt.

Jeder ist wohl froh, wenn die kalt-nassen Tage endlich vorbei sind und der Frühling naht.

Gerade aber bei Schmuddelwetter braucht man die richtige Kleidung. Das, was bei Wetterjacke und -hose jedem einleuchtet ist, wenn es um unsere innere Verfassung geht, längst nicht selbstverständlich. Dabei stehen beim Propheten Jesaja die Worte: „Meine Seele jubelt über meinen Gott! Er kleidet mich in Gewänder des Heils und legt mir den Mantel der Gerechtigkeit um. Wie ein Bräutigam bin ich festlich geschmückt.“ (Jesaja 61,10)

Das passende Outfit zu jeder Gelegenheit, darauf kommt es nach Ansicht von Journalen und Trendsettern an. Wer dies hat, hat Grund zum jubeln und kommt sich vielleicht wirklich vor, wie auf der eigenen Hochzeit. Nur, es kommt nach Ansicht von Jesaja, gerade nicht auf Äußerlichkeiten an, sondern auf unsere innere Verfassung.

Ist doch prima, innerlich heil sein, ohne Seelenklempner; leben können, ohne schlechtes Gewissen gegenüber uns selbst, unseren Mitmenschen oder Gott. Also, das Gefühl, hier und jetzt am richtigen Ort, in einer guten Zeit und von Gott gewollt zu leben.

Als Gott seinen Sohn in die Welt sandte, kam sogar noch eins dazu: Wir sind nicht nur gewollt, sondern auch geliebt von Gott – als seine Geschöpfe, als seine Kinder.

Wieso jagen wir also allen möglichen Heilversprechungen und materiellen Verlockungen hinterher? Letztlich wohl, weil wir uns innerlich kalt, leer oder allein fühlen.

Dabei gibt es das, was wir wirklich brauchen doch schon längst. Die Bibel ist kein Modekatalog. Was in ihr steht ist zeitlos; losgelöst von unserem normalen Verstehen und Begreifen. Es existiert in unseren Seelen und Gefühlen – unser Verstand kann höchstens einen kleinen Teil davon erfassen.

Und gerade dadurch sind wir verbunden mit all den Menschen, die vor uns gelebt haben und die mit uns leben, die Teil sind der großen Gemeinschaft der Christenheit.

Es ist wie ein Gewand, wie ein Mantel, der weiter gegeben wird, seit Jesus von Generation zu Generation, zeitlos chic, immer aktuell.

Das einigen anderen dies nicht gefällt oder nicht auffällt, macht nichts. In erster Linie muss ich mir doch selbst gefallen. Und ich weiß, unter Christen gibt es eine ganze Menge, denen dies auch gefällt.

Von Gott und von Jesus werden wir jeden Tag aufs neue eingekleidet. Wir brauchen uns nicht beschmutzt fühlen von unserem Versagen, von unserer Kleinheit oder unserem Größenwahn. Wenn wir unsere Herzen ausrichten nach dem Schöpfer, werden wir jeden Tag unseres Lebens neue Entdeckungen machen, gute Beziehungen haben und wenn es einmal nicht so gut läuft, nicht vom Laufsteg fallen, sondern stets den Blick nach oben halten.

In diesem Sinne freue ich mich auf den Frühling, mit leichter Kleidung und einem luftigen Mantel, gewebt aus Licht und Wärme für Herz und Seele, passend für das ganze Jahr.

Ihr Wolfgang Seitz, Pfarrer

Evangelische Jugend im Bliesgau

Diakon Hubertus Siepenkötter

Tel.: 0 68 42/ 5 07 05 07;
E-Mail: diakonherb@web.de

Oben: „Käthe-Luther-Haus“ Blieskastel, neues Zuhause der Jugendarbeit

Die EJB sagt „Tschüss“ – „Au revoir“ – „Good bye“ zur „Alten Schule“ Mimbach

Nach der Kündigung Ende 2015 unseres Raumes in der „Alten Schule“ in Mimbach durch die Stadt, begannen im Januar die Räumungsarbeiten, die Anfang Februar mit der Schlüsselübergabe beendet sein werden. Die Möbel – Sofas, Sessel, Tische, Stühle, Schränke – wurden den Flüchtlingen, die in der Hausmeisterwohnung untergebracht sind, zur Verfügung gestellt. Das war für uns eine Selbstverständlichkeit, da in der Wohnung nicht ein Stuhl stand. Dann begann das Verpacken unseres Materials wie Musikanlage, Haushaltsartikel, Geschirr und wichtig, Bastelmaterial. Denn ab Februar sollen im „Käthe Luther-Haus“ in der protestantischen Kirchengemeinde Blieskastel eine neue Kindergruppe und Jugendtreff aufgebaut werden. Der Mitarbeitertreff wird sich in Zukunft regelmäßig in Blieskastel treffen. Soll heißen: alle Aktivitäten werden von Mimbach nach Blieskastel verlegt …

Ende der Jugendarbeit in der „Alten Schule“ in Mimbach

… und wir sagen „Hallo“ – „Hello“ – „Bonjour“ zum „Käthe-Luther-Haus“

Hier laufen die Planungen auf Hochtouren: die bisherigen Materiallager „ausmisten“ und neue Materiallager einrichten, zusammen mit Hedi Thome Mitarbeiter für die Kinder- und Jugendarbeit aus der EJB gewinnen bzw. aktivieren. Dies alles geht Hand in Hand mit dem Pfarramt. Wann die neuen Angebote beginnen, können wir noch nicht sagen, wir denken aber nach den Osterferien.

Alle anderen Kinder-und Jugendgruppen im Bliesgau werden weiterhin wie gewohnt angeboten.

Hubertus Siepenkötter

Neue Gruppen im Bliesgau

Blieskastel

Die EJB bietet ab Donnerstag, 03. März 2016 zwei neue Gruppen im „Käthe-Luther-Haus“ an. Die Gruppen finden im Jugendraum statt – der Eingang befindet sich auf der Rückseite des Hauses.

1. Kindergruppe (von 6 bis 10 Jahren)

Donnerstags von 16 bis 17 Uhr 30.

Wir wollen mit den Kindern basteln, spielen, Ausflüge und Freizeiten durchführen, Kinonachmittage, kochen und backen. Das Team Hedi, Paula, Herb freut sich.

2. Jugendtreff (ab 12 Jahren)

Donnerstags von 18 bis 20 Uhr im Jugendraum

Das Programm richtet sich nach den Wünschen der Jugendlichen, anbieten können wir: Spiel und Sport (Bowling, Bouldern, Schwimmbad …), Ausflüge, Freizeit und Essen. Das Team Hedi, Andreas, Lukas, Herb freut sich.

„KonfiCup“ 2016

Mimbacher Konfis beim Konfi-Cup

Der „KonfiCup“ des Dekanates Zweibrücken fand in diesem Jahr im Bliesgau, in der Sporthalle Blieskastel am 31. Januar 2016 statt. Vier Teams – zwei haben kurzfristig abgesagt – aus dem Dekanat spielten um den Einzug in den Landescup. Aus dem Bliesgau waren die Konfis aus Mimbach vertreten, die einen guten zweiten Platz belegten! Aber traurig waren sie doch. Alle Teams haben fair aber hart gespielt, verletzt wurde niemand, gelbe und rote Karten blieben beim Schiedsrichter. Für das leibliche Wohl mit Kuchen, Getränken und heißen Würstchen sorgte dankenswerterweise der Jugendtreff Walsheim. Es war ein toller Nachmittag – und der nächste „KonfiCup“ findet im nächsten Jahr wieder in Blieskastel statt!

Hubertus Siepenkötter

Gehalten!

Jugendtreff Walsheim Gemeindehaus

Jugendliche ab 13 Jahren
Montags 18–20 Uhr.
Team: Dominik, Lennart und Jasmin

Jugendtreff Breitfurt Gemeindehaus

Jugendliche ab 13 Jahren
Dienstags 18–20 Uhr.
Team: Dennis, Herb.

Jugendtreff Ormesheim Kreuzkirche

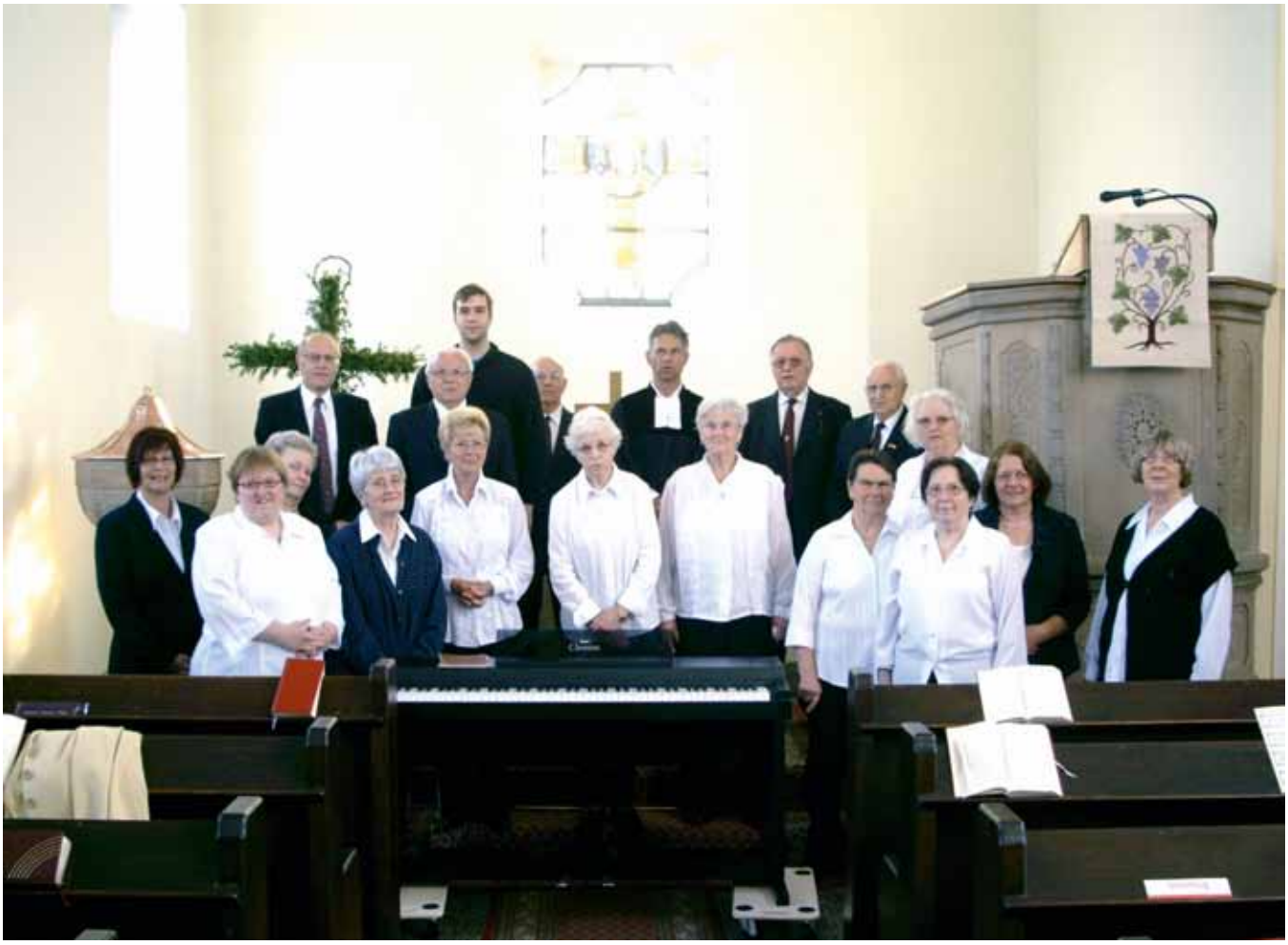
Jugendliche ab 13 Jahren
Mittwochs 18–20 Uhr.
Team: Markus, Lennart, Vivi.

Kindergruppe Walsheim Gemeindehaus

Kinder ab 6/7 Jahren
Dienstags 16–17.30 Uhr.
Team: Ulrike Maus, Benedikt, Herb.

Suche dir eine Gruppe in deinem Alter aus, schnuppere rein und mach mit! Fragen beantworten wir gerne.

Evangelischer Kirchenchor Bierbach feiert 125-jähriges Jubiläum



Das Bild zeigt den ev. Kirchenchor bei seinem Jubiläum vor 5 Jahren: Chorleiter Florian Badt hintere Reihe, dritter von links

Der ev. Kirchenchor Bierbach feiert am 29.Mai 2016 seinen 125.Geburtstag.
Mit einem Festgottesdienst in der Ev. Kirche Bierbach um 14 Uhr 30 beginnen wir unsere Feier. Predigt bzw. Ansprache zum besonderen Anlass übernimmt unser ehemaliger Kirchenpräsident Eberhard Cherdron, der mit einigen Instrumentalisten uns auch unterstützen wird. Mittelpunkt ist dann natürlich der evangelische Kirchenchor selbst, der den Gottesdienst mitgestaltet.

Anschließend setzen wir unsere Feier dann im Söderblomhaus fort, etwa um 15 Uhr 30. Zu beiden Veranstaltungen laden wir alle recht herzlich ein, alle Gemeindeglieder, auch unsere katholischen Schwestern und Brüder, alle anderen Vereine aus unserem Ort, alle, die mit uns feiern wollen.

„Mit Johann Sebastian durch das Frühjahr“

Einladung zum Konzert am Sonntag, 24. April 2016, um 17 Uhr in der Protestantischen Kirche in Ensheim.

Camerata musici con medici (v. l.): Britta Jacobs, Florian Gießing, Julia-Christina Rohrig, Christine Hoffmann, Anna-Margarete Kries, Gabi Szarvas, Norbert Kries, Irute Bilotaite, Holger Stodtmeister. Foto: Markus Fuhr

Am Sonntag, 24. April, 17 Uhr, konzertiert die Camerata musici con medici zum zweiten Mal in der Protestantischen Kirche in Ensheim. Bereits im November 2014 begeisterte die Camerata das Publikum in der bis auf den letzten Platz besetzten Ensheimer Kirche mit Werken von Vivaldi. In diesem Jahr steht Johann Sebastian Bach im Mittelpunkt des Musizierens:

Kantate „Non sa che sia dolore“, BWV 209
Sinfonia – Recitativo – Aria – Recitativo – Aria
Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur, BWV 1050
Allegro – Affetuoso – Allegro
Konzert für Cembalo und Streichorchester A-Dur, BWV 1055
in der Version für Orgel und Streichorchester

Das Ensemble Camerata musici con medici setzt sich, wie der Name bereits vermuten lässt, aus ambitionierten Musikern und musizierenden Medizinern zusammen, die sich der Aufführung barocker Werke verschrieben haben. In wechselnder Besetzung befasst sich das Ensemble projektweise mit Werken eines ausgewählten Komponisten, die es in ausgewählten Konzerten im Saarland, der angrenzenden Pfalz und Frankreich zur Aufführung bringt. So standen in der Vergangenheit bereits Händel und Vivaldi auf dem Programm. Für das Bach-Projekt 2016 konnte das Ensemble Britta Jacobs, 1. Solo-Flötistin der Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken Kaiserslautern, gewinnen.

Der Eintritt ist frei. Am Ende des Konzerts bittet die Kirchengemeinde um eine großzügige Spende, die der Renovierung der Ensheimer Kirche und Förderung der Kirchenmusik in der Gemeinde zugutekommen soll.

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschenaugen jemals erblickten“ schwärmte Christoph Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Religion Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender wirtschaftlicher Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann,
Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Der verlässliche Druckspezialist in Ihrer Region.

DRUCK & VERLAG BERTHOLD FABER

www.verlag-faber.de *Tel. (06803) 404*

Weltgebetstag – Termine im Bliesgau

Blieskastel
Am Freitag, den 4. März, um 16 Uhr 30 in der Schlosskirche.

Bierbach
Am Freitag, den 4.März, um 15 Uhr in der katholischen Kirche in Bierbach.

Mimbach
Montag, 7. März, um 18 Uhr im großen Saal des Matthias-Claudius-Heimes.

Webenheim:
Freitag, der 4. März, um 18 Uhr in der Sakristei der Martin-Luther-Kirche.

Böckweiler
Die Frauen aus Böckweiler feiern den diesjährigen Weltgebetstag in Pinningen mit.
Am Freitag, dem 4.März, um 18 Uhr treffen sich Frauen aller Konfessionen aus Altheim, Böckweiler und Pinningen in der Pinninger Kirche zum gemeinsamen Gottesdienst. Im Mittelpunkt des diesjährigen Weltgebetstags steht Kuba, ein faszinierendes Land – es lohnt sich, mehr darüber zu erfahren. Daher laden wir die Böckweiler Frauen sehr herzlich nach Pinningen ein. Es wäre schön, wenn auch ‚neue Gesichter' und jüngere Jahrgänge teilnehmen. Im Anschluss an den Gottesdienst klingt das Treffen bei einem geselligen Beisammensein im Pinninger Feuerwehrhaus aus.
Bitte meldet Euch, wenn Ihr eine Fahrgelegenheit nach Pinningen braucht.

Marliese Rauch,
Presbyterium Böckweiler

Ormesheim und Ensheim
Am Freitag, den 4. März ab 18 Uhr in der Ormesheimer Kreuzkirche und zeitgleich in der Protestantischen Kirche Ensheim. Hinterher: gemütliches Beisammensein.

Wolfersheim
Der diesjährige Weltgebetstag wird wie in den vergangenen Jahren zusammen mit den Blickweiler Frauen gefeiert. In diesem Jahr findet der Wortgottesdienst turnusgemäß in Blickweiler in der St Barbarakirche statt. Beginn des Wortgottesdienstes ist am 4.März um 15 Uhr 30. Gestaltet wird der Gottesdienst von Blickweiler und Wolfersheimer Frauen. Wie in den vergangenen Jahren wird die Gitarrengruppe von Susanne Hunsicker aus Wolfersheim den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Gudrun Süs-Seel

Gersheim
Am Freitag, den 4. März, um 18 Uhr im Kulturhaus.

Breitfurt
Am 4. März um 17 Uhr in der St. Barbara Kirche Herbitzheim Die ökumenische Vorbereitungsgruppe aus Herbitzheim, Rubenheim und Bliesdalheim lädt Frauen aller Konfessionen herzlich zum Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird begleitet von der Gitarrengruppe „Saitenklänge" unter der Leitung von Susanne Hunsicker. Anschließend wird herzlich eingeladen zur Begegnung im benachbarten Jugendheim mit weiteren Informationen zum Land Kuba und kleinen Kostproben der landestypischen Küche.

Freud und Leid

Taufen

Anna Kosica, Bierbach
Jana Maria Dawo in Webenheim
Hanna Buchinger in Mimbach
Ella Maria Blatt, Gersheim
Ella Karolina Kammerer, Wolfersheim

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“
Jesaja 43,1

Trauungen

Thomas Ferroli und Anette Manuela Wölfel, Homburg / Blieskastel

„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“
1. Korinther 13,13

Bestattungen Backes

Carsten Backes
Goethestraße 41 • 66459 Kirkel
info@bestattungen-backes.de
(0 68 49) 9 91 85 50

Ihr Partner im Trauerfall im Bliesgau

Der Bestatter
Mitglied der Innung

- Faire Komplettpreise
- Erledigung aller Formalitäten
- Komplettservice

Tag und Nacht für Sie dienstbereit!

Beerdigungen

Erna Müller, Bierbach, 93 Jahre
Hildegard Battlehner, Blieskastel, 95 Jahre
Helga Simon, Blieskastel, 62 Jahre
Peter Müller, Bierbach, 71 Jahre
Jürgen Peter Kochert, Ballweiler, 57 Jahre
Walter Schunck, 86 Jahre, in Webenheim
Elfriede Karolina Weinmann, geb. Hunsicker, 90 Jahre, in Böckweiler
Otto Wilhelm Klein, 99 Jahre, in Webenheim
Krimhilde Luise Neu, geb. Weinmann, 86 Jahre, in Böckweiler
Jakob Reitnauer, 97 Jahre, in Webenheim
Stefan Weingart, 55 Jahre, in Webenheim
Helmut Weber, 65 Jahre, in Mimbach
Andreas Scherer, 42 Jahre, Mimbach,
Horst Erich Kuntz, 81 Jahre, Mimbach
Hannelore Anna Kurz, Ensheim, 83 Jahre
Ludwig Jost, Eschringen / Ensheim, 82 Jahre
Maria Putzmann, Eschringen, 87 Jahre
Fenna Jakobine Ambos, Bliesmengen-Bolchen, 94 Jahre
Margot Elisabeth Lang, Heckendalheim, 91 Jahre
Dietrich Kunz, Bliesmengen-Bolchen, 81 Jahre
Elfriede Schmidt, geb. Lugenbiehl, Wattweiler / Breitfurt, 88 Jahre
Karl Fischer, Breitfurt, 89 Jahre
Kathrin Schmidt, geb. Martin, Breitfurt, 88 Jahre
Ingrid Ursula Hussong, Walsheim / Breitfurt, 56 Jahre
Alfred Schwarz, Walsheim, 85 Jahre
Heinz Adolf Lorang, Walsheim / Gersheim, 80 Jahre
Otto Christian Müller, Rubenheim, 82 Jahre
Günther Heinrich Hunsicker, Walsheim, 82 Jahre

„Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott, meine Zeit steht in deinen Händen“
Psalm 31,15-16a

Toussaint
BESTATTUNGEN

Nicole Toussaint
Fachgeprüfter Bestatter
Alte Pfarrgasse 17
66440 Blieskastel
Telefon 06842 4563
Mobil 0171 2038262
www.bestattungen-toussaint.de
bestattungen-toussaint@t-online.de

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Termine der Konfirmationen

Blieskastel, Judika, 13. März – 10 Uhr
Beck Maximilian, Blieskastel
Könies Nico, Ballweiler
Frei Alexander, Lautzkirchen
Hofman Merle, Blieskastel
Jansen Mona, Blieskastel
Mayer Felix, Blieskastel
Rebmann Max, Blieskastel

Bierbach, Palmarum, 20. März – 10 Uhr
Haacke Vivian
Windeler Zoé

Mimbach, Palmarum, 20. März – 10 Uhr
Battel Hanna Katharina
Fischer Sina Salome
Hemmerling Lars
Horuschenko Emely
Hussong Celine
Schulz Luca Elia

Webenheim, Judika, 13. März – 10 Uhr
Buchstaller Jill Celine
Lill Justus Aaron
Schmidt André

Walsheim, Palmarum, 20. März – 14 Uhr
Bodmer Luca, Peppenkum
Fuchs Emma, Medelsheim
Gregorius Jana, Niedergailbach
Kräber Angelina, Utweiler
Marquardt Manuel, Gersheim
Mieger Luise, Reinheim
Mieger Valentin, Reinheim
Schöndorf Jan-Henrik, Rubenheim

Wolfersheim, Palmarum, 20. März – 11 Uhr
Braun Lara, Bliesdalheim
Collmann Marvin, Wolfersheim
Fromm Erik, Rubenheim
Jesel Moritz, Wolfersheim
Möschl Celina, Reinheim
Peter Elias, Bliesdalheim
Schwarz Laura, Wolfersheim
Wahle Natalie, Reinheim

Breitfurt, Palmarum, 20. März – 10 Uhr
Heißler Marius
Meyer Marie-Claire
Meyer Michelle Christin
Reitnauer Marie
Schetting Lisa-Marie
Welsch Vanessa, Bierbach
Zickwolf Elena

Ensheim, Palmarum, 20. März – 10 Uhr
(in der kath. Kirche Ormesheim)
Degro Anton, Ommersheim
Gimbel Benedikt, Bliesmengen-Bolchen
Heid Nina, Ormesheim
Hooß Fabian, Ommersheim
Mechenbier Falk, Ormesheim
Naab Michelle, Bliesmengen-Bolchen
Pitz Elena, Heckendalheim
Pitz Leonie, Heckendalheim
Plack Laurin, Ommersheim
Seel Anna, Habkirchen
Stodden Lena-Marie, Heckendalheim
Strothmann Lena, Sitterswald
Vogelgesang Lea, Ensheim
Wälzholz-Junius Jasper, Ensheim

Wir gratulieren – Geburtstage ab 75 Jahren

Blieskastel

75	02.03.1941	Ursula Henß
75	03.03.1941	Ingrid Eich
75	07.03.1941	Wilhelm Weinmann
86	30.03.1930	Margot Hunsicker
80	25.05.1936	Dr. Rolf Hollinger

Alschbach

75	16.04.1941	Gisela Welter AB

Aßweiler

85	30.04.1931	Heinrich Ziehmer

Biesingen

75	18.03.1941	Johanna Theis
88	20.04.1928	Helmut Eicher
86	03.05.1930	Günter Pres

Blickweiler

75	18.04.1941	Erika Nagel

Lautzkirchen

75	07.03.1941	Lore Schmidt
86	02.04.1930	Gisela Schiel
89	27.04.1927	Ingeburg Sündermann
87	16.05.1929	Rudolf Ebersohl
93	18.05.1923	Erna Schneider
75	29.05.1941	Rosemarie Krammel

Bierbach

88	16.03.1928	Elisabetha Wagner
80	07.04.1936	Brigitta Bellaire
90	12.04.1926	Ilse Schubert
75	19.04.1941	Brigitte Wachter
93	24.04.1923	Irma Schock
80	25.04.1936	Sieglinde Jahn
80	02.05.1936	Hermann Steitz
86	03.05.1930	Günter Hartmann
91	05.05.1925	Elisabeth Kast
90	19.05.1926	Elisabetha Strullmeier

Mimbach

91	31.03.1925	Elisabeth Klein
89	23.04.1927	Werner Geissel
93	08.05.1923	Hans Jürgen Freier
80	26.05.1936	Gerhard Hussong

Webenheim

96	08.03.1920	Otto Reitnauer
89	27.03.1927	Laura Gölzer
85	12.04.1931	Hildegard Braun
92	16.04.1924	Dr. Helmut Braun
75	27.05.1941	Horst Hussong
91	31.05.1925	Gerda Reitnauer

Böckweiler

85	28.03.1931	Heinz Weinmann
88	01.04.1928	Emilie Born
91	04.04.1925	Willi Gros
75	05.04.1941	Dieter Nehlig
86	21.04.1930	Ella Leiner
80	29.04.1936	Manfred Eschenbaum

Breitfurt

80	02.03.1936	Jakob Lemmer
93	19.03.1923	Werner Gentes
90	01.04.1926	Elsa Fuß
89	02.04.1927	Elisabetha Wolter
80	09.04.1936	Elisabetha Weinland
85	21.04.1931	Elisabetha Buch
75	30.04.1935	Blatt Norbert
92	04.05.1924	Eleonora Jann
96	12.05.1920	Heinrich Neumüller
87	14.05.1929	Margot Agne
75	17.05.1941	Heinz Brand

Walsheim

80	13.03.1936	Renate Strauch
86	04.04.1930	Walter Lugenbiel
88	15.04.1928	Ingeborg Schiel
85	24.04.1931	Lydia Moschel
75	22.05.1941	Ilse Klingler
85	27.05.1931	Gertrude Müller
80	30.05.1936	Gerlinde Sutter
75	31.05.1941	Inge Schwarz
85	31.05.1931	Alfred Schwarz

Gersheim

87	28.05.1929	Liselotte Bär

Reinheim

87	07.03.1929	Gregor Schäfer

Wolfersheim

85	04.03.1931	Renate Linder
80	11.03.1936	Sophie Neumüller
86	27.03.1930	Karolina Neumüller
87	05.05.1929	Anna Welsch
85	15.05.1931	Anna Müller
87	28.05.1929	Lilli Blumenauer

Blieskastel

Aßweiler, Gemeindehaus, Saar-Pfalz-Str. 51
Blieskastel, Kirche, Kirchstr. 30
Blieskastel, Käthe-Luther-Haus, Kirchstr. 30 B

Präparandenunterricht
Dienstags von 17–18 Uhr, Käthe-Luther- Haus.
Konfirmandenunterricht
Dienstags von 16–17 Uhr, Käthe-Luther-Haus

Gottesdienste im Altenheim St. Josef
Am 2.3., 16.3., 30.3., 13.4., 27.4., 11.5., 23.5., jeweils um 11 Uhr

Gottesdienste im Haus am Berg
Donnerstags 17.3., 21.4., 19.5., jeweils um 10 Uhr 30.

Bibelkreis
Das nächste Treffen des Bibelkreises findet wie gewohnt am letzten Dienstag des Monats um 18 Uhr 30 statt. Die nächsten Termine sind der 22. März, der 26. April und der 31. Mai.

Frauennachmittag
Die nächsten Termine sind 2.3., 16.3., 6.4., 20.4., 11.5., 25.5.

Chor 100
Probe immer donnerstags um 19 Uhr im Käthe-Luther- Haus

„Mittelalter- Spaß-Club“
Aktuelle Informationen unter www.mittelalter-spass-club.de oder bei Ellen Weinmann 0 68 42 / 5 15 72.

Dienstagsgebet
Wir laden ganz herzlich ein, Ihre Gebetsanliegen vor Gott zu bringen. An jedem ersten Dienstag im Monat wollen wir unseren Dank und unsere Bitten zusammentragen und gemeinsam Gott ans Herz legen. Werfen sie einfach einen Zettel in die Briefkästen am Pfarrhaus. Die Anonymität ist selbstverständlich gewahrt.

Kinderkirche
Die nächsten Treffen unserer Kinderkirche werden immer am ersten Samstag im Monat um 14 Uhr in unserem Gemeindehaus stattfinden. Das nächste Treffen ist also am 5. März. Wir freuen uns über jeden und jede die kommen.

Tischabendmahl am Gründonnerstag um 18 Uhr im Käthe-Luther Haus.
Wir freuen uns an diesem Tag an die Einsetzung des Abendmahles durch unseren Herrn Jesus Christus zu denken und gemeinsam Abend zu essen , so wie es Jesus damals auch getan hat. Sie sind herzlich eingeladen zum Abendmahl und zu leckeren vegetarischen Speisen.

Ostergottesdienst mit Schmücken des Osterkreuzes
am 27. März um 10 Uhr 15.

Prot. Pfarramt Blieskastel

Ortsteile: Alschbach – Aßweiler – Ballweiler – Bierbach – Biesingen – Blickweiler – Blieskastel Mitte – Lautzkirchen – Wecklingen
Pfarrer Matthias App
Kirchstr. 30, 66440 Blieskastel
Tel.: 0 68 42 / 22 80
e-mail: matthiasapp@web.de
prot-kirche-blieskastel.de

Konfirmandenbild Auferstehungsengel

Zahnarztpraxis
EUGEN LOHR
Bliesgaustraße 6, 66440 Blieskastel
Telefon 06842 / 52660

Sprechstunden
Mo-Fr: 08:00 bis 12:00 Uhr
Mo: 15:00 bis 19:00 Uhr
Di+Do: 14:00 bis 17:00 Uhr
Mi: 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitag nachmittag geschlossen

Gemeindebriefausträger/in für Lautzkirchen gesucht

Wir danken an dieser Stelle der Familie Diederichs ganz herzlich für ihre langjährige Arbeit und hoffen eine/n Nachfolger/in zu finden. Gegen ein kleines Entgelt geht es um das Austragen am Ginsterberg, in der Neunkircherstraße und östlich der Neunkircherstraße.
Wenn sie Interesse haben würden wir uns freuen. Bitte melden Sie sich unter der Nummer 0 68 42 / 34 77.

Konfirmation in Blieskastel
am Sonntag Judika dem 13. März um 10 Uhr
Die Konfirmation unserer Jugendlichen ist ein großes Ereignis für unsere Gemeinde und natürlich besonders für die Heranwachsenden, Die Jungen und Mädchen werden zu vollwertigen Mitgliedern unserer Gemeinde, mit allen Rechten und Pflichten. Über eineinhalb Jahre haben sie sich mit den Grundlagen unseres christlichen Glaubens beschäftigt und wollen am Tag ihrer Konfirmation ihren Glauben bezeugen und der Gemeinde vorstellen. Im letzten Jahr stand die Konfirmation unter dem Motto der Jahreslosung 2015 „ Nehmet einander an“. Es wurde ein bunter schöner Wandteppich angefertigt, zu dem jeder und jede sein Stoffbild beitrug.

Wandteppich der Konfirmanden 2015

Konfirmanden 2016

Sie finden in diesem Gemeindebrief noch zwei weitere Bilder, die von den letztjährigen Konfirmanden angefertigt wurden, den Auferstehungsengel und die Pfingstflammen. Wir freuen uns darauf, was die Jugendlichen in diesem Jahr für uns vorbereitet haben.

Ökumenischer Gottesdienst vor Pfingsten
am Mittwoch den 11. Mai um 19 Uhr in der Schlosskirche

TTT mit Christoph
Bei Kaffee, Tee und Kuchen wollen wir uns mit einem Theologischen Text beschäftigen, der uns wichtig ist und uns zum Nachdenken bringt. Unsere christliche Tradition besser kennenzulernen und zu verstehen ist Ziel dieses Nachmittages. Die nächsten Treffen sind am 20. März, am 24. April und am 29. Mai. Unser Vikar lädt ganz herzlich ein.

Vorstellung der Konfirmanden 2017
am Pfingstsonntag den 15. Mai um 10 Uhr 15.

Sängergemeinschaft Blieskastel / Blickweiler zu Gast im Gottesdienst
am Sonntag Kantate, dem 24. April um 10 Uhr

Wie lieblich ist der Maien
Wie schon in den letzten Jahren wollen wir uns auch in diesem Jahr zu einem Gottesdienst im Pfarrgarten versammeln und im Anschluss daran gemeinsam Grillen.
Unser Chor wird diesen Gottesdienst mitgestalten. Im schönen Ambiente unseres Kirchgartens wollen wir den Wonnemonat Mai am Samstag den 28.5., umgeben vom frischen Grün der Bäume, ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neue Glocken für die Bierbacher Kirche

Die Protestantische Kirchengemeinde in Bierbach ist stolz auf ihre schöne, mehr als 100 Jahre alte Kirche.
Diese Kirche ist das Zentrum unseres kirchlichen Lebens. Viele der älteren Gemeindeglieder fühlen sich ihr eng verbunden. Über Jahre hinweg wurden Spenden eingezahlt, die sich inzwischen auf mehr als 4 000,00 Euro belaufen. Das Presbyterium hat sich entschieden, eine Haussammlung durchzuführen um für das Glockenprojekt um Unterstützung zu bitten. Zwei neue Glocken sollen unsere bisher einzige Glocke zu einem Dreiklang ergänzen. Es wäre schön, wenn wir zum 500. Reformationsjubiläum, am 31. Oktober 2017 unsere neuen Glocken erklingen lassen könnten.

Auch wenn die Kirchengemeinde Bierbach in Zukunft weniger Gemeindeglieder haben wird und mit geringeren finanziell Mitteln ihren Gebäudebestand erhalten muss, Grundlage und Mittelpunkt wird bei allen anstehenden Veränderungen auf jeden Fall unsere schöne Kirche bleiben. Sie gehört zu Bierbach, wie kaum ein anderes Gebäude und so soll es auch bleiben. Diese Botschaft sollen die Glocken hineintragen nach Bierbach und hinaus in den Bliesgau.

Prot. Kirchengemeinde Bierbach

Bierbach, Kirche, Pfalzstr. 73
Bierbach, Söderblomhaus, Pfalzstr. 100

Präparanden- und Konfirmandenunterricht
Siehe Blieskastel

Kirchenchor
Der Chor trifft sich regelmäßig dienstags um 20 Uhr zur Probe im Söderblomhaus

Frauenbund
10.03. Passionsandacht
17.03. Passionsandacht
12.05. Muttertagsfeier

Konfirmation in Bierbach
am Palmsonntag dem 20. März um 10 Uhr

Ostergottesdienst mit Schmücken des Osterkreuzes
am 27. März um 9 Uhr

Konfirmandenbild Pfingstflammen

Vorstellung der Konfirmanden 2017
am Pfingstsonntag dem 15. Mai um 9 Uhr

Jubelkonfirmation am Sonntag Trinitatis
dem 22. Mai um 14 Uhr 30.

Jubiläumskonzert des Bierbacher Kirchenchores zum 125-jährigen Bestehen
Am 29. Mai um 14 Uhr 30, siehe Überregionales.

Gruppen und Kreise der Kirchengemeinden Mimbach und Webenheim

Konfirmanden
7. März, Generalprobe Webenheim: 11. März, 16 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Webenheim
Generalprobe Mimbach: 18. März, Christuskirche Mimbach
Präparanden
Im März kein Unterricht wegen den Osterferien.
16. April und 21. Mai, jeweils von 9-12 Uhr im MCH

Kindertanzgruppen
Tanz Minnies
Kinder im Kindergartenalter
Montags 15 bis 16 Uhr
Tanz und Kreisspiele, tolle Musik, Spaß an der Bewegung, kleine Tanzgeschichten und Choreographien, sowie ganz viel Raum zum Entfalten tänzerischer Kreativität stehen auf dem Programm.
Tanzkids
Kinder im Grundschulalter
Freitags 15 Uhr 30 bis 16 Uhr 30
Kleine Choreographien zu angesagter Musik, Kreatives Tanzen, Körperbildung und Tanztechnik, verschiedene Tanzstile, Partner und Gruppenarbeit und natürlich jede Menge Spaß stehen auf dem Programm
Tanz – Teens
Teenies ab der 5. Klasse
Monzags 17 Uhr 30 bis 18 Uhr 30
Wir tanzen zu angesagten Hits, trainieren unseren Körper mit den neuesten Fitnesstrends, schnuppern in verschiedene Tanzstile wie Jazz, Modern, Afro, HipHop. Bekannte Themen aus Film, Musical u.ä. Stehen immer mal wieder auf dem Programm.
Kosten: Jedes Kind zahlt pro Termin, den es wahrnimmt 3 Euro. Kommt einfach vorbei! Ich freue mich auf ein tolles Tanzjahr mit euch, eure Judith. Tel.: 7 08 48 27 ab 18 Uhr

Evangelischer Kirchenchor Mimbach
Freitag, 20 Uhr, Matthias-Claudius-Heim, großer Saal.
Ansprechpartner: Chorleiter Rudolf Hertel
Telefon: 25 42 oder e-mail: rudolf.hertel@gmx.de

Seniorentreff Mimbach / Webenheim
Immer vierzehntägig am Mittwoch um 16 Uhr im großen Saal des MCH.
Termine: 2.3.; 16.3.; 13.4.; 27.4.; 11.5.; 25.5.; 8.6.
Ansprechpartnerin: Irmgard Schwarz, Tel.: 58 98.

Kindergottesdienst Mimbach
13.März; 10. April; 8. Mai.

Vermietung MCH
Der große Saal des Matthias-Claudius-Heimes wird flexibel vermietet. Der kleine Saal kann auf unbestimmte Zeit nicht gemietet werden, da er von der KITA genutzt wird. Jedoch kann der Bauerngarten plus Terrasse plus Küche und Toilettenanlage gemietet werden. Infos und Preisanfragen bei Presbyterin Helma Hertel, Tel.: 25 42.

Kirchengemeinden Mimbach, Webenheim und Böckweiler

Pfarrerin Ines Weiland-Weiser
Pfarrgasse 2
66440 Blieskastel
Telefon: 0 68 42 / 22 90
Fax: 0 68 42 / 7 08 12 39
E-Mail: Pfarramt.Mimbach@evkirchepfalz.de

Mimbach

Christuskirche, Kirchgasse 6
Matthias-Claudius-Heim, Kirchgasse 1
Prot. Kindertagesstätte Mimbach, Kirchgasse 1, Tel.: 0 68 42 / 46 96

Webenheim

Martin-Luther-Kirche, Bliestalstr.53

Böckweiler

Stephanuskirche, Fritz-Schunck-Straße

Termine

Jubelkonfirmation Mimbach-Webenheim
Wie in jedem Jahr findet die Jubelkonfirmation (Silberne, Goldene und Diamantene Konfirmation) am Sonntag Trinitatis, den 22. Mai statt, diesmal um 14 Uhr in der Prot. Christuskirche zu Mimbach. Das Vortreffen ist am Donnerstag, den 10. März um 19 Uhr im großen Saal des MCH. Alle Jubilare werden angeschrieben, auf dem Vortreffen können noch Adressen ergänzt werden.

In eigener Sache – auch diesmal:

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie um eine freiwillige Spende zugunsten der Druckkosten für unseren Gemeindebrief. Denn die Werbeeinnahmen decken weiterhin nur einen kleinen Teil der Unkosten. Ein Überweisungsträger liegt bei. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die freiwilligen Spenden im letzten Jahr.

Aushilfsreinigungskraft gesucht

Die Prot. Kirchengemeinde Mimbach sucht ab sofort eine Aushilfsreinigungskraft für die KITA (Vertretung für Frau Kornberger). Die KITA ist jeden Tag von Montag bis Freitag ab dem Nachmittag zu reinigen. Nähere Auskünfte erteilt das Pfarramt in Mimbach.

Ein romantisches Klangdenkmal

Die Walcker-Orgel in der protestantischen Kirche von Mimbach

Schrill klingt die Orgel in der 1767–69 erbauten reformierten Christuskirche von Mimbach bei Blieskastel. Zudem bereitet der technische Zustand Probleme, der die Orgel für die vielen Konzerte, die in der Kirche stattfinden, schlicht unbrauchbar macht. Selbst für Gottesdienste ist sie nur eingeschränkt einsetzbar.

Dabei stammt das Instrument ursprünglich aus der weltberühmten Orgelwerkstatt Walcker, die es 1860 als erste Orgel ihrer Art im Saarland baute. E. F. Walcker & Cie. wurde durch technische Innovationen und hochwertige Qualitätsarbeit bekannt. Ihre Orgeln zeichneten sich durch einen wohldurchdachten Aufbau innerhalb der einzelnen Manuale aus. Neue Pfeifenbauformen und eine leichtgängige Traktur – eine Mechanik, die zu einer guten Spielbarkeit führte – wurden in ihren Werkstätten entwickelt. Zudem sorgte eine differenzierte Grundstimmenpalette mit einer stabilen Windversorgung für einen ausgewogenen Klang und führte zu einer hohen Zuverlässigkeit ihrer Orgeln. Es war die Zeit der Hochromantik. Mode war das Klangideal eines Orchesters mit Registern wie Violinen und Flöten oder Viola da Gamba. Die Tonfarben waren eher gedeckt und warm, die Register waren so ausgelegt, dass sich die Klänge mischten.

Hundert Jahre später konnte man dem nichts mehr abgewinnen. Die sogenannte „Orgelbewegung“ favorisierte den barocken Klang mit mehr Obertönen, Registern wie Trompete und Cymbel und einer klareren Trennung der einzelnen Stimmen. Ein Vertreter dieser Richtung war Adolf Graf, Landeskirchenmusikdirektor und Orgelsachverständiger der Pfälzischen Landeskirche. Er befand, dass das Instrument „in musikalischer Hinsicht (…) durch die unkünstlerische Intonation nur geringe Qualität“ habe und setzte sich mit seiner Idee einer Umgestaltung der Orgel durch, wie sein heutiger Nachfolger Gero Kaleschke berichtet. 1965 wurde die Orgel umfassend umgebaut, die Register, die Spielanlage und die Windzufuhr wurden verändert, Orgelpfeifen ausgetauscht und die Optik entsprechend angepasst.

Allerdings war dieser grundlegende Eingriff nicht von Erfolg gekrönt, auch die Ausführung erscheint heute von zweifelhafter Qualität. Gero Kaleschke attestiert der Orgel eine Kopflastigkeit des Gesamtklanges und zeigt eine Reihe von provisorisch anmutenden Veränderungen auf. Sie führten zu einer hohen technischen Unzuverlässigkeit, ohne jemals den angestrebten barocken Klang zu erreichen. Dieses Schicksal teilen heute viele Orgeln, die „Opfer“ der neobarocken Orgelbewegung wurden. Die Mimbacher Walcker-Orgel verfügt glücklicherweise noch über etwa 80 Prozent originaler Substanz. Deshalb wurde nun beschlossen, sie zu dem Klangdenkmal der Hochromantik rückzubauen, das sie eigentlich ist.

Für die Christuskirche ist das ein großer Gewinn. Sie ist musikalisches Zentrum der protestantischen Kirchen im östlichen Saarland. Weil bekannt ist, dass die Orgel von Walcker gebaut wurde, bekommt Pfarrerin Ines Weiland-Weiser regelmäßig Anfragen von Organisten, die auf ihr spielen möchten, was bisher nicht möglich ist. Umso größer ist die Vorfreude und auch die Spannung auf die Konzerte mit dem historischen Klang der Walcker-Orgel nach der Restaurierung.

Stefanie Kellner

Maßnahme: Restaurierung der Walcker-Orgel

Fördermittel: Deutsche Stiftung Denkmalschutz mit Hilfe der Lotterie GlücksSpirale, Herzog-Wolfgang-Stiftung, Förderverein, Ev. Kirche der Pfalz, Landesamt für Denkmalpflege, Stiftung Orgelklang, Firma Horländer, Lotto/Toto

Weiterführende Links: www.orgelexperte.de, www.orgelauskunft.de, www.denkmalschutz.de/dorfkirche-mimbach

Nachdruck des Artikels aus Monumente 6.2015

EIN SYMBOL
DER HOFFNUNG,
VON UNS GERETTET.

Mittelalterliche Glocke im Schloss Wolfersdorf (1548-51).

Eines von vielen tausend geförderten Denkmalen.

Wir erhalten Einzigartiges.
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto

IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG

www.denkmalschutz.de

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Links:
1965 wurden Klang und Optik der Walcker-Orgel nach damaligem Zeitgeist stark verändert. Gut zu erkennen ist, dass die Orgelpfeifen nicht mehr mit dem Prospekt abschließen, was zu einer starken Verschmutzung im Innern führte.

Rechts:
Die veränderten Register auf einer provisorisch anmutenden Spanplatte

Fotos: Gisela Sander, Nachdruck aus Monumente 6.2015

Beginn der Restaurierug

Am 1. Februar war es so weit: Orgelbaumeister Gerhard Lenter kam mit einem Mitarbeiter nach Mimbach, um die ersten Arbeiten auszuführen. Dabei ging es zunächst um eine genaue Bestandsaufnahme: Welche Pfeifen in der Orgel sind noch Originale von Walcker? Welche können weiter verwendet werden? Welche müssen ersetzt bzw. neu angeschafft werden? Diese Fragen konnten nur durch die Entnahme der Pfeifen aus der Orgel beantwortet werden.

Drei Tage Arbeit waren dazu notwendig – und jetzt ruht unsere Orgel. Im Sommer wird sie dann abgebaut, in der Orgelwerkstatt in Sachsenheim fachgerecht restauriert und schließlich wieder in unserer Christuskirche aufgebaut. So lange werden wir also ohne ihre Klänge in den Gottesdiensten auskommen müssen – dank unserer Kirchenmusiker aber nicht ohne Begleitung des Gemeindegesangs.

Gernot Weiser

Historischer Moment: Gerhard Lenter bei der Entnahme der ersten Pfeifen aus der Orgel.

Ein ungewohnter Anblick: unsere Orgel, weitgehend ohne Pfeifen – nackt und bloß steht sie nun da. Jedoch nur um nach Abschluss der Arbeiten um so schöner zu klingen!

Von den besten lernen

Kirchenchor Mimbach nominiert für Ehrenamtspreis

Seit fast 20 Jahren engagiert sich unser Kirchenchor im Fundraising, sammelt Spenden für die Restaurierung und Sanierung der historischen Walckerorgel zu Mimbach, organisiert Benefizkonzerte mit anschließender Bewirtung zugunsten der Orgel und spricht gezielt Firmen für Spenden an. Die beiden Kirchenmusiker Rudi Hertel und Klaus Weinland verzichten seit Jahren auf ihr Organistengehalt und spenden dieses ebenfalls zweckgebunden für die Orgelsanierung. Außerdem übernehmen einige Mitglieder des Kirchenchores neben zwei Presbyterinnen ehrenamtlich den Kirchendienst und spenden ihre geringe Aufwandsentschädigung ebenfalls für die Orgelsanierung.

Aus dem Kirchenchor heraus hat sich dazu der Freundeskreis „pro organum“ gegründet, der sich weiter um Mittel für unsere Orgel bemüht.

Dieses Engagement wurde nun gewürdigt durch die Nominierung des Kirchenchores für den Ehrenamtspreis der Evangelischen Kirchen im Saarland im Bereich „Kunst und Kreatives“.

„Nominert“ heißt: unser Chor kam in die Auswahl von drei Gruppen von Ehrenamtlichen landesweit, dies ist schon eine besondere Auszeichnung! Leider hat es dann doch nicht ganz für den Preis gereicht, aber wir dürfen zu Recht über diese Nominierung erfreut sein.

Prot. Pfarramt Walsheim – Breitfurt

Prot. Kirchengemeinde Walsheim an der Blies
und Prot. Kirchengemeinden Breitfurt

Zuständig für die Kirchengemeinde Walsheim:
Pfarrer Wolfgang Kafitz
Pirminiusstr. 28, 66453 Gersheim-Walsheim
Telefon: 0 68 43 / 16 58
Pfarrhaus: 0 68 43 / 9 01 05 84
Mobil: 01 60 / 6 14 69 97
Internet: www.prot-kirche-walsheim-blies.de

Prot. Kindertagesstätte Regenbogen Walsheim:
Pirminiusstr. 30, Telefon: 0 68 43 / 9 02 55 90
Internet: www.kita-regenbogen-walsheim.de

Prot. Kirche und Gemeindehaus Walsheim: Pirminiusstr. 28

Prot. Kirche Wolfersheim: Wolfharistr. 25,
Gemeinderaum in Wolfersheim: Wolfharistr. 27

Prot. Kirche Bliesdalheim, Bliestalstr. 10

Zuständig für die Kirchengemeinde Breitfurt:
Pfarrerin Tatjana Falk-Reifarth
Telefon: 0 68 42 / 33 72

Prot. Kindertagesstätte Breitfurt
Grießackerweg 13 a, Telefon: 25 64

Prot. Kirche Breitfurt, Bliesdalheimer Straße 85
Martin-Bucer-Haus, Grießackerweg 13 b

Walsheim an der Blies

Ein persönliches Wort ihres neuen Pfarrers.
Seit rund fünf Monaten bin ich nun schon in meiner neuen Pfarrei tätig. Und danke recht herzlich den vielen Menschen, die mich so freundlich willkommen geheißen haben. Den katholischen Kollegen, denen ein gutes ökumenisches Miteinander wichtig ist. Den Mitgliedern unserer Presbyterien ebenso wie den Aktiven unserer Singkreise. Dem Walsheimer Seniorenkreis ebenso wie den starken Frauen im Wolfersheimer Frauenkreis. Dem Team unserer Kita und vielen Gemeindegliedern. Eine Bitte: Teilen Sie mir mir bei unseren Begegnungen Ihre Gedanken, Anregungen und Wünsche mit. Und nutzen Sie auch das Angebot meiner Sprechstunde. Oder rufen Sie mich an. Gerne auch auf meiner Handynummer. Vielen Dank!

Sprechstunden im Walsheimer Pfarrbüro
Diese finden statt am Dienstag zwischen 14 Uhr und 16 Uhr. Sowie am Donnerstag zwischen 17 Uhr und 19 Uhr.

Der Singkreis Bliesdalheim
Die Probe des Singkreises unter der Leitung von Claudia Nirschl findet montags um 19 Uhr 30 im Werkraum der Schule in Bliesdalheim statt.

Die Walsheimer Jugendgruppe
trifft sich regelmäßig Montagsabends im Prot. Gemeindehaus.

Die Kindergruppe
am Dienstagnachmittag am selben Ort.

Die Kinderkirche in der Kita Walsheim
Lieder und Geschichten mit dem Pfarrer Kafitz. Jeden Mittwoch ab 10 Uhr 30h

Die Krabbelgruppe
Donnerstags, 9 Uhr 30 bis 11 Uhr, ebenfalls in der Kita Walsheim.

„ChorAct" – der Junge Chor
unter Leitung von Jörg Concemius trifft sich freitags um 19 Uhr im Prot. Gemeindehaus zur Chorprobe. Zuvor treffen sich die BegleitmusikerInnen zur Bandprobe am selben Ort.

Die Konfirmandengruppe
Die Konfirmation rückt näher. Die letzten Termine zur Vorbereitung werden per Rundschreiben bekanntgegeben. Da noch einige wichtige Dinge zu besprechen sind, wäre es wichtig, dass die Gruppe möglichst vollzählig erscheint. Natürlich wird es auch noch ein Elterngespräch geben. Bis dahin eine gute Zeit und schon jetzt einen schönen Festtag.

Die Präparandengruppe
Einmal im Monat, jeweils an einem Samstag von 9 Uhr 30 bis 12 Uhr, findet das Treffen der PräparandInnen statt. Dabei wurde angeregt, für die Zukunft doch einen ganz bestimmten Samstag festzulegen. Das wird bei einem Elterngespräch geschehen, zu dem schriftlich eingeladen wird. Dabei können auch noch andere Punkte der Arbeit besprochen werden. In diesem Sinne. Auf baldiges Wiedersehen.

Prot. Frauenkreis Wolfersheim
An einem Mittwoch im Monat, jeweils um 15 Uhr im Feuerwehrhaus. Kontakt: Frau Helga Weinmann, Tel. 0 68 42 / 14 72 oder Frau Gudrun Weyrich, Tel. 0 68 42 / 37 50.

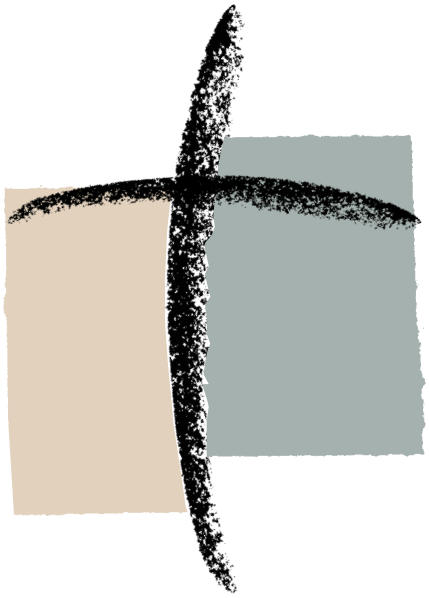
Weitere Informationen aus aktuellem Anlass

In der Vergangenheit ist es vorgekommen, dass ihr Pfarrer auf Geburtstage hingewiesen wurde, die nicht auf seiner Liste standen. Oder dass JubilarInnen ihren Namen im Gemeindebrief vermissten. Gründe dafür gibt es verschiedene. Wenn Sie in solchen Fällen einen (Nach)besuch ihres Pfarrers wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt oder im Sekretariat in Blieskastel.

Auch wenn Sie zögern, dieses Angebot zu nutzen: Es sei nochmals hingewiesen auf die Mitfahrmöglichkeit zum Wolfersheimer Gottesdienst. Bitte melden sie sich doch bei unserem Wolfersheimer Prebyteriumsmitglied Herrn Thomas Kill, Tel. 0 68 42 / 15 82. Herzlichen Dank!

Schließlich noch der Hinweis auf einen Urlaub ihres Pfarrers in den Zeit vom 29.3 bis 9.4. Die Kasualvertretung übernimmt Frau Pfarrerin Falk-Reifarth.

Damit wünscht nochmals eine gute Zeit: Ihr Pfarrer Kafitz!



Ökumenischer Jugendkreuzweg

der Protestantischen Kirchengemeinden im Bliesgau
und der Pfarrei Heilig Kreuz Gersheim
am Freitag, den 18. März um 17 Uhr in Bliesdalheim

„Wo bist Du, Gott“ – das fragt der Ökumenische Kreuzweg der Jugend in diesem Jahr inmitten von Leid und Schmerz, von Krieg und Konflikt, auf der Suche nach Sinn und dem, woran Christinnen und Christen glauben.

Fotobearbeitungen der Straße Via Dolorosa in Jerusalem, jenem Weg, den auch Jesus vor seiner Kreuzigung bis zum Hügel Golgatha gehen musste, bebildern die einzelnen Stationen. Sie stammen von Matthias Wähner, Professor an der Akademie der Bildenden Künste in München, und ermöglichen, sich dem Kreuzweg Jesu, den Konflikten in Jerusalem wie denen in unserer Gesellschaft und im eigenen Leben zu nähern. Die schwarz-weiß Fotos zeigen das Alltagsgeschehen auf der Via Dolorosa. Die Bilder, die im Original in der Herz-Jesu-Kirche in München den Kreuzweg bilden, zeigen Orte des Wegs in Jerusalem, dem Menschen bis heute auf den Spuren des Kreuzwegs Jesu folgen.

Mit der Frage „Wo bist Du!“ steht in diesem Jahr der sehnsüchtige oder auch verzweifelte Ruf in beiden Richtungen – zu Gott und zu den Menschen – im Fokus. Das greifen die Texte und Bilder auf: Sie erzählen von der Suche nach Gott und von der Suche Gottes nach dem Menschen.

1958 begann der Jugendkreuzweg als „Gebetsbrücke“ zwischen jungen katholischen Christinnen und Christen in der Bundesrepublik und der ehemaligen DDR; seit 1972 wird er ökumenisch gebetet. Heute überbrücken die gemeinsamen Worte Konfessionen, Gesinnungen, Generationen. Mit jährlich knapp 60.000 Teilnehmenden gehört er heute zu den größten ökumenischen Jugendaktionen. Auch in den Niederlanden, Österreich und in deutschsprachigen Teilen von Luxemburg, Belgien und der Schweiz beten ihn junge Christinnen und Christen.

Träger des Ökumenischen Kreuzwegs der Jugend sind die Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (afj), der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e. V. (aej).

Wir laden Jugendliche und Erwachsene herzlich zum Ökumenischen Kreuzweg am Freitag, 18. März 2016 um 17 Uhr ein. Treffpunkt ist der Schulhof der ehemaligen Grundschule Bliesdalheim. Der Weg führt über verschiedene Stationen durch Bliesdalheim und endet in der Kath. Kirche St. Wendelinus. Wir freuen uns auf viele, die sich mit uns auf den Weg machen.

Für die Protestantischen Kirchengemeinden:
Pfr. Wolfgang Kafitz
Für die Pfarrei Heilig Kreuz Gersheim:
Pastoralreferent Klaus Scheunig

Protestantische Kindertagesstätte Walsheim

„Hurra, ich bin ein Schulkind!“

verkünden sechs unserer Kindertagesstättenkinder voller Freude, denn im Sommer werden sie eingeschult. Damit steht ihnen ein neuer und vor allem einschneidender Lebensabschnitt bevor.

Auf diesen werden die Kinder unserer Kindertagesstätte optimal vorbereitet, denn vom ersten Kindergartentag an werden sie in den einzelnen Bildungsbereichen ganzheitlich gefördert. Dies geschieht sowohl beim freien Spielen der Kinder, als auch in Alltagssituationen und gezielten Angeboten seitens der Mitarbeiterinnen.

Im letzten Kindergartenjahr dann wird der Tagesablauf der künftigen Schulkinder immer wieder durch besondere Bildungsangebote und für die Kinder attraktive Angebote ergänzt.

Von großem Vorteil erweist sich hier die günstige Lage unserer Kindertagesstätte, die es uns erlaubt, den Horizont der Kinder mit vielen Unternehmungen außer Haus zu erweitern, denn in jeweils 5 bis 10 Gehminuten entfernt gibt es z.B. einen Bauernhof, einen Wald, Streuobstwiesen, einen Spiel- und Sportplatz und Werkstätten. All diese Möglichkeiten nutzen wir regelmäßig, damit wir das letzte Kindergartenjahr für die Kinder interessant, erlebnis- und abwechslungsreich gestalten können.

Hier z.B. waren wir in der Gemeindebücherei Walsheim. Dort führte Frau Dorda die Kinder durch den Raum und erklärte ihnen mit viel Geduld und auf kindgemäße Weise alles Wissenswerte. Danach durften die Kinder in den Büchern schmökern und sich eines zum Ausleihen aussuchen.

Mit den angehenden Schulkindern wurde u.a. auch ein Besuch in den Zoo unternommen und eine Faltgeschichte gestaltet. Geplant sind noch Besuche in der Verkehrsschule Bexbach, in der Grundschule Medelsheim sowie bei der Polizeistation Blieskastel. Ab Frühjahr werden wir wieder regelmäßig Wandertage anbieten. Gegen Ende des Kindergartenjahres laden wir die Kinder zur Schulanfängerübernachtung und zum Schultütenbasteln ein.

Um den Kindern den Übergang von der KiTa in die Grundschule zu erleichtern, arbeiten wir im Rahmen des sogenannten Kooperationsjahres intensiv mit der Grundschule Medelsheim zusammen. So kommt z.B. eine Lehrerin der GS Medelsheim einmal wöchentlich zu uns in die KiTa um gemeinsam mit einer Erzieherin ein Angebot zu einem speziellen Thema durchzuführen.

Im letzten Kindergartenjahr bieten wir den Kindern auch speziell entwickelte und von unserer Kooperationslehrerin empfolene Projekte und an, welche die künftigen Schulkinder in den verschiedenen Bildungsbereichen fördern.

So wird bei dem Projekt „Tim und Tula“ die soziale, emotionale und geistige Bildung der Kinder gezielt gestärkt und gefördert. So wird die Entwicklung der Selbst- und Fremdwahrnehmung, des Einfühlungsvermögens, der Kommunikationsfähigkeit und der Leistungsfähigkeit unterstützt. Dies geschieht in Spielen, Übungen, Gesprächen, Liedern und mittels kreativer Methoden, rund um die Themen Wut und Freude, Traurigkeit und Glück, Beziehungen, Grenzen und Regeln.

Das Würzburger Programm „Hören, Lauschen, Lernen“ bieten wir den Kindern in abgewandelter Form an. Es verhilft den Kindern zur phonologischen Bewusstheit (d.h. die lautliche Struktur der gesprochenen Sprache zu erkennen). Dadurch sollen Grundlagen gelegt werden, die das Lesen- und Schreibenlernen erleichtern. Dies geschieht auf spielerische Weise, durch Lauschübungen, Reimübungen, Silbenklatschen usw.

Ergänzend zu der Geschichte „Es schaukelt der Bär“ werden mit den Kindern Schwungübungen, Bastelarbeiten, Bewegungsspiele und Lockerungsübungen durchgeführt, die gezielt die feinmotorischen Fertigkeiten der Kinder fördern.

Bei der Durchführung der Programme ist es uns ein großes Anliegen, diese den Kindern in der Weise anzubieten, dass die Freude am Lernen erhalten bleibt. Zudem achten wir darauf, dass der Tagesablauf so gestaltet ist, dass für die Kinder noch genügend Zeit und Raum bleibt, um z.B. ihre Neugier und Eigenaktivität auszuleben, Erfahrungen mit vielen Materialien zu sammeln, sich ins Spiel zu vertiefen, ihre Freundschaften zu pflegen.

So können im September sechs gut vorbereitete Kinder zur Schule gehen.

Roswitha Barth, Prot. Kindertagesstätte Walsheim

Breitfurt

Kochabend für Männer im Martin-Bucer-Haus
Ab März findet im Martin-Bucer-Haus einmal im Monat ein Kochabend für Männer statt. Die Teilnehmer können dabei das Zubereiten verschiedenster Gerichte lernen. Auch internationale Menüs werden ausprobiert. Es handelt sich bei dem Angebot der Protestantischen Kirchengemeinde Breitfurt allerdings nicht um einen reinen Kochkurs. „Vor allem soll der Spaß im Vordergrund stehen", erklärt Norbert Rech, der für Rückfragen und Anmeldungen von Interessenten zur Verfügung steht. Als Küchenmeister wird Manfred Gentes, der auch privat mit großer Leidenschaft den Kochlöffel schwingt, durch den Abend führen. Selbstverständlich steht zum Schluss ein gemeinsames Essen auf dem Programm, bei dem über die verschiedensten Themen philosophiert werden kann. Die Teilnahme ist kostenlos. Lediglich die Kosten für die Zutaten und Getränke werden unter den Teilnehmern aufgeteilt.
Der erste Kochabend findet am Montag, 7. März ab 19 Uhr statt – dann jeweils am ersten Montag eines Monats. Nähere Informationen bei Norbert Rech, Telefon: 7083416.

Krabbelgruppe
Mittwochs von 16 bis 17 Uhr 30 im Jugendraum des Martin-Bucer-Hauses. Eltern mit Kindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Nähere Informationen bei Nina und Michel Lahm.

Konfirmanden
Termine: Mittwoch, 9.3. und 16.3, jeweils 16 Uhr 30 Probe zur Konfirmation
Konfirmation: Sonntag, 20. März um 10 Uhr. Die Singgemeinschaft gestaltet den Gottesdienst mit.

Präparanden
Einmal im Monat, jeweils an einem Samstag zwischen 9 Uhr 30 und 12 Uhr, findet der Präparandenkurs gemeinsam mit den Präparanden der Kirchengemeinde Walsheim im Gemeindehaus in Walsheim statt.
Termine siehe unter „Präparanden" der Kirchengemeinde Walsheim.

Kreativkreis
Wir treffen uns in der Regel freitags um 15 Uhr im Martin-Bucer-Haus.
Jede und jeder ist zum Mitmachen und Mitbringen von Ideen herzlich willkommen. Wer etwas einbringen möchte, von dem sie/er sich vorstellen könnte, es anderen beizubringen, kann dies gerne tun. Nähere Informationen bei Lena Jefferies.

Frauenkreis
Der Frauenkreis trifft sich vierzehntägig mittwochs um 15 Uhr im Martin-Bucer-Haus. Wir hören eine Andacht, singen gemeinsam und lassen Erinnerungen und Erfahrungen lebendig werden. Wir freuen uns auf alle, die kommen. Termine: 9.3., 30.3., 13.4., 27.4., 11.5., 25.5.

Jubelkonfirmation am 5. Juni um 10 Uhr in Breitfurt
Am 5. Juni um 10 Uhr feiern wir in der Kirche in Breitfurt die Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation. Jubilare, die in den Jahren 1951, 1956 und 1966 konfirmiert worden sind, und ihre Angehörigen sind herzlich zu einem Festgottesdienst mit Abendmahl und einem anschließenden Sektempfang im Martin-Bucer-Haus eingeladen. Jubilare, die in einem anderen Ort konfirmiert wurden, jedoch in Breitfurt wohnen und hier zur Jubelkonfirmation gehen möchten, können sich gerne bei Pfarrerin Falk-Reifarth melden.

Singgemeinschaft
Die „Singgemeinschaft" ist eine bunte Gemeinschaft von Menschen aller Generationen, die mit viel Freude und Engagement singen. Auch vier (ehemalige) Konfirmandinnen sind dabei. Wir freuen uns, dass unser Chor ständig wächst und immer wieder neue Sängerinnen zu uns finden. Auch Männerstimmen sind herzlich willkommen. Vor allem moderne geistliche Lieder üben wir mit unserem Chorleiter Jörg Concemius ein, um den Gottesdienst und das Gemeindeleben zu bereichern. Wer gerne mitsingen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Vierzehntägig treffen wir uns dienstags um 18 Uhr 45 im Martin-Bucer-Haus.
Nähere Informationen bei Ute Schmitt.

Kita-Fest am 22. Mai
Unser Kita-Sommerfest feiern wir in diesem Jahr schon früh, nämlich am Sonntag, dem 22. Mai. Wir beginnen um 10 Uhr 30 mit einem Familiengottesdienst auf dem Außengelände der Kita. Anschließend laden wir ein zum Mittagessen und nachmittags zu Kaffee und Kuchen. Für die Kinder gibt es Mitmach-Angebote und Spiele. Eltern, Großeltern und die Gemeinde sind herzlich willkommen!

Vermietung Martin-Bucer-Haus
Das Martin-Bucer-Haus kann gerne für Feste und Feiern gemietet werden. Die Miete beträgt 140.– Euro, bei einem Beerdigungscafé 80.– Euro. Das Haus verwaltet Presbyterin Ute Schmitt, Telefon: 5 28 83.

KiKi – die Kinderkirche

Im Dezember feierten wir eine wunderschöne Kinderkirche auf dem Hof Sonnenbogen in Wolfersheim. Zunächst lernten wir die vier Esel von Herr Ballhorn kennen. Dann machten wir uns auf zu einer Wanderung mit den Eseln, auf denen die Kinder abwechselnd reiten durften. Im Eselstall hörten wir anschließend eine Weihnachtsgeschichte, in der auch Esel eine wichtige Rolle spielten. Bei Lebkuchen und Tee haben wir Weihnachtslieder gesungen und konnten im Stroh umhertollen. Es war schon eine besondere Atmosphäre, Kinderkirche im Eselsstall zu feiern!
Kinder zwischen 5 und 10 Jahren, egal welcher Konfession, sind weiterhin herzlich eingeladen zur Kinderkirche. Sie findet einmal im Monat an einem Samstag von 10 bis 11 Uhr 30 im Martin-Bucer-Haus statt.
Biblische Geschichten hören und gestalten, miteinander singen, beten, basteln, malen und unsere Kinderkirchen-Schnecke „Fine“: All dies wartet auf die Kinder.
Elena Zickwolf, Simon Gentes, Sandra Brinette, Dagmar Funke, Barbara Wolter und Pfarrerin Tatjana Falk-Reifarth freuen sich auf alle Kinder, die kommen.
Nächste Termine: 12. März, 16. April

Die Kinderkirche bei der Eselswanderung (Foto: Barbara Wolter)

25 Jahre Frauenfrühstück – Ein Frühstück für Leib und Seele

25 Jahre Martin-Bucer-Haus – Die „gudd Stubb“ der Kirchengemeinde

„So, so, ihr führt auch das neumodische Frauenfrühstück ein“ – mancherorts hörte man diese Meinung.
Das war vor 25 Jahren. Unser Gemeindehaus wurde im März 1991 seiner Bestimmung übergeben, bestehende Kreise und Chöre fanden ihr Plätzchen in der Herberge. Neue Gruppen wurden gegründet, darunter auch das Frauenfrühstück. Pfarrer Jürgen Belzner hat es gewagt und wir alle haben gewonnen. Wie schön, dass Mode auch langlebig sein kann.
Szenenwechsel:
Martin-Bucer-Haus – erster Dienstag im Monat – 9 Uhr: Kaffeeduft zieht durchs Haus, auf den hübsch gedeckten Tischen steht zum Frühstück alles bereit. Es ist Frauenfrühstückzeit.
Jede Frau, gleich welchen Alters und Religion, Konfession und mittlerweile auch Nation, ist herzlich willkommen. Aktuelle, gesellschaftliche, theologische Themen werden ausgesucht und nach dem Frühstück mit Pfarrerin Falk-Reifarth, mit Referentinnen aus den eigenen Reihen oder anderen Gemeinden erörtert. Zuweilen auch kontrovers. Dadurch entstehen Beiträge, die ermutigen, hilfreich begleiten und oft zeigen sie überraschende Sichtweisen auf. Unzählig sind die Themen, die in den 25 Jahren besprochen wurden. Nun könnte der Eindruck entstehen, es würde gefrühstückt und rumdiskutiert: Nein – dem ist nicht so. Viele Frauen sind aktiv in der Gemeindearbeit der Kirche und beteiligen sich gerne in unserer Dorfgemeinschaft.
Eine besondere Aufgabe haben die Frauen sich außerdem ausgesucht. Mit Spenden begleiten sie Projekte für arme, kranke Kinder aus den Kriegs- und Krisengebieten der Welt. Kinder, die unsere Hilfe brauchen. Die Bereitschaft, immer wieder „ebbes ins Kerbche“ zu geben, ist einfach nur schön.
Eine gelungene, runde Sache ist es geworden – das Frauenfrühstück der Breitfurter Kirchengemeinde.
Am Sonntag, dem 6. März um 10 Uhr feiern wir anlässlich der 25-jährigen Jubiläen einen Gottesdienst im Martin-Bucer-Haus. Anschließend ist die Gemeinde zum Kirchencafé mit Croissants herzlich eingeladen. Kommt, macht mit!
Unsere nächsten Termine, zu denen wir herzlich einladen:
5 April: „Lucas Cranach – Maler der Reformation“ mit Pfarrerin Falk-Reifarth. Wir lernen Leben und Werk des Künstlers kennen. Cranachs unzählige Lutherporträts haben das Bild des Reformators entscheidend geprägt.
3. Mai: „Gesunde Ernährung“ mit Diätassistentin Gudrun Rauch.

Ilse Schwarz

Protestantische Kirchengemeinde Ensheim
(Bliesmengen-Bolchen, Bebelsheim, Erfweiler-Ehlingen, Ensheim, Eschringen, Habkirchen, Heckendalheim, Ommersheim, Ormesheim, Wittersheim)

Büroanschrift:
Protestantische Kirchengemeinde Ensheim
Pfarrer Wolfgang Glitt
Kreuzkirche Ormesheim, Kapellenstr. 32,
66399 Mandelbachtal
Tel.: 0 68 93 / 9 69 63 20
Fax: 0 68 93 / 9 69 63 19
Mobil: 01 77 / 8 42 03 41
E-Mail: pfarramt.ensheim@evkirchepfalz.de
www.ensheim.evpfalz.de
www.facebook.com/evangelisch.ensheim

Prot. Kirche Ensheim, Hauptstr. 64, 66130 Saarbrücken-Ensheim

Ansprechpartner für Vermietungen des Gemeindesaals in der Kreuzkirche Ormesheim: Küster Manfred Pfeiffer: Mobil 01 76 / 23 35 59 02.

In Arbeit: die Turmhaube

Mit „Glocken"-Schwung in das neue Jahr

Manchmal könnte man meinen, die Zeit rast. Kaum ist Weihnachten vorbei, mit fast frühlingshaften Temperaturen, geht es auf den Frühling zu mit spätem Wintereinbruch. So ist nicht nur der Jahreszeitenrhythmus ein anderer, sondern auch der innere Rhythmus.
Jedenfalls ist es schön, noch einmal auf den Heiligabend zurück zu blicken. Da gab es zwei große Ereignisse. Erst einmal das schöne Krippenspiel in der gewohnt gut besuchten Kreuzkirche in Ormesheim. Es hat den Mitspielern und natürlich auch den Gottesdienstbesuchern wieder einmal eine Menge Freude bereitet und viel Weihnachtsglanz verbreitet.
Unser zweites Ereignis: Das erste Mal nach fast zwei Jahren konnten die Kirchenglocken in der evangelischen Kirche in Ensheim wieder läuten. Kurz vor Weihnachten wurde der neue Glockenstuhl aus Eichenholz montiert und die Glocken eingehängt. Und auch der Großteil des Gerüstes an den Außenmauern konnte entfernt werden. In Zukunft wird es dann wieder so sein, wie es auf der Inschrift der mittleren 7-Zentner-schweren Glocke mit dem Ton C heißt: „Die Augen des Herrn merken auf die Gerechten und seine Ohren auf ihr Gebet."
Mittlerweile hängen aber nicht nur die Glocken, sondern auch die neue Turmhaube ist kurz vor der Vollendung und auch der Wetterhahn thront wieder an seinem gewohnten Platz.
Für 350.000 Euro wurde nun fast eine Komplettsanierung vorgenommen. Viele Schäden haben sich leider erst im Zuge der Renovierung heraus gestellt. Das Meiste davon hätte seit Jahren beseitigt werden müssen und einiges hat großes Erschrecken ausgelöst.
Doch: Ganz viele haben mit geholfen, dass die Ensheimer Kirche nun im neuen Glanz erstrahlt, innen und außen. Mit dabei waren unter anderem die Zweibrücker Herzog-Wolfgang-Stiftung, die saarländische Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer, Saartoto, der katholische Frauenbund Ensheim, die Freiwillige Feuerwehr Ensheim, der Bezirksrat Halberg, die Interessengemeinschaft Karnevalsumzug Ensheim, die Sparkasse Saarbrücken und ganz viele Privatspender. Von Seiten unserer Kirchengemeinde ganz herzlichen Dank dafür.
Da die finanzielle Belastung für unsere Kirchengemeinde nach wie vor sehr groß ist, müssen wir noch einiges mehr sammeln. Zumal auch noch die Arbeiten an den Außenmauern des Gesamtgeländes ausstehen. Wir sind also weiterhin für jede Spende und Unterstützung äußerst dankbar.

Krippenspiel, Foto: Peter Mürz

Ensheimer Glocken:

Symbol für ein gutes ökumenisches Miteinander

1955 wurden für die Gemeinde Ensheim sieben Glocken in der Saarlouiser Glockengießerei gegossen. Drei Glocken für die Protestantische Kirche und fünf für die katholische Kirche Sankt Peter. In einem großen Festzug mit Polizeieskorte hielten die Geläute Einzug in Ensheim.

An dieses gute ökumenische Miteinander wollen wir auch in nächster Zeit anknüpfen. Es hat uns sehr gefreut, wie viele katholische Ensheimer uns unterstützt haben mit den Worten: „Das ist doch schließlich auch unsere Kirche." Darum werden wir auch in diesem Jahr eine ganze Menge miteinander vorhaben.

Geplant sind unter anderem folgende Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit unseren katholischen Mitchristen:

- die Abschluss-Pressekonferenz der ökumenischen Spendenaktion STERNENREGEN unter Beteiligung der Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer in der Ensheimer Kirche;
- am 6. März der gemeinsame Hungermarsch nach dem Gottesdienst von Ormesheim nach Wittersheim (und zurück);
- am 13. März die ökumenische Passionsandacht um 18 Uhr in der Ensheimer Kirche;
- die Konfirmation am 20.03. in der katholischen Kirche in Ormesheim;
- die ökumenische Bibelwoche mit ihren zwei Terminen je um 20 Uhr am 20. April in der Protest. Kirche Ensheim und am 27. April im kath. Pfarrheim in Ormesheim;
- die Wiederbelebung unseres Ensheimer Gemeindefestes an Christi Himmelfahrt – um 10 Uhr ist der offizielle Gottesdienst zur „Wiedereinweihung" unserer Kirche;
- der gemeinsame Kinderbibeltag am 9. Juli ;
- und vieles mehr …

Sie läuten wieder: die Glocken der Ensheimer Kirche

FLIESENFACHGESCHÄFT
SCHMELZER GmbH
Platten-Natursteine-Komplettbäder
Fliesen- und Natursteinverlegung
AUSSTELLUNG DIREKT
AM FLUGHAFEN ENSHEIM
Zum Gerlen 11b
66131 Saarbrücken-Ensheim
Industriegebiet am Flughafen
Tel. 0 68 93 / 60 06 - Fax 0 68 93 / 50 74
e-mail: info@fliesen-schmelzer.de
www.fliesen-schmelzer.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8.00-18.00 Uhr
Sa.: 9.00-12.00 Uhr
So.: 14.00-17.00 Uhr
(ohne Beratung und Verkauf)

1869-2019
150 Jahre
ev. Kirche Ensheim
Rettet die Ensheimer Kirche!
Helfen Sie bitte mit!
Spendenkonto: Protestantische Kirchengemeinde Ensheim
IBAN: DE52 5945 0010 1010 8325 07
Spendenzweck: Renovierung ev. Kirche Ensheim

Auch die jungen dürfen lautstark sein

So laden wir weiterhin zu unserer „Krabbelgruppe“ Donnerstagmorgens in die Kreuzkirche ein. Und statt zum Kindergottesdienst, freuen wir uns, künftig zum „Kinderkirchenfrühstück“ (KiKiFrü) einladen zu können. Die bisherigen zwei KiKiFrü‘s waren mit reichlichem Frühstück, singen, basteln, malen, spielen und biblischer Erzählung ein voller Erfolg.
Ich freue mich also auch im Jahr 2016 auf ganz viele freudige Begegnungen und wünsche uns allen ein gesegnetes Jahr.

Viel Spaß beim„Kinderkirchenfrühstück“!

Konzerte klingen

Auch in diesem Jahr soll es wieder Kirchenkonzerte in unserer Gemeinde geben. Zwei Termine stehen schon fest:
am 24. April um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Ensheim: „Camerata con musici“, die schon im letzten Jahr bei uns gewesen waren und
am 16. Mai um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Ensheim mit dem aus dem Saarland stammenden Organisten Tobias Naumann.
Ihr Pfarrer

Wolfgang Fritz

Bäckerei • Konditorei
Tüllner
www.baeckerei-tuellner.de
☎ 06893-2582
Am Marktplatz 1
66399 Ormesheim

Unsere PresbyterInnen:

Karl-Friedrich Altenkirch, Erfweiler-Ehlingen;
Lennart Berwanger, Ormesheim;
Vivienne Endreß, Eschringen;
Ralf Kleber, Ensheim;
Steffen Link, Ensheim;
Ulrike Mürz, Heckendahlheim;
Dr. Winfried Orthmann, Ommersheim;
Manfred Pfeiffer, Ormesheim;
Brigitte Schaeffer, Ormesheim;
Kornelia Schworm, Ensheim;
Marilyne Theis, Erfweiler-Ehlingen

Weitere Infos

Konfirmanden und Präparanden

Die aktuellen Termine stehen unter der Rubrik „Gruppen“ auf unserer Homepage.

Frauentreff „Mittendrin“

Neue Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Infos erhalten Sie bei Frau Ursula Wiesner, Ensheim, Tel. 06893/802951 sowie über unsere Homepage oder in Facebook.

Gottesdienste im cts-Seniorenhaus Mandelbachtal in Ormesheim

Einmal im Monat Dienstags um 16 Uhr in der Kapelle (Untergeschoss).

Gottesdienste im AWO-Seniorenzentrum „Landhaus im Hofgarten“ in Ensheim

Jeden dritten Mittwoch im Monat um 15 Uhr 30 im Gemeinschaftsraum (Untergeschoss).

Kirchenkaffee

Jeden 3. Freitag im Monat in der Kreuzkirche Ormesheim um 15 Uhr. Eingeladen sind „Kaffeedurstige“ und „Kuchenhungrige“ aller Altersstufen!

Krabbelgruppe

Jeden Donnerstag von 9 Uhr 30 bis 10 Uhr 30 in der Kreuzkirche Ormesheim. Eingeladen sind Eltern und ihre Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Geschwisterkinder können gerne mit dazu kommen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Kirchentaxi“

Für alle, die kein eigenes Fahrzeug haben und doch unsere Gottesdienste besuchen möchten: Koordination durch Werner Zimmermann in Ensheim, Tel. 06893/2845 bzw. E-Mail: z_werner@yahoo.de

Kinderkirchenfrühstück

Die nächsten Termine für das KiKifrü, jeweils von 9 Uhr 30 bis 12 Uhr:

- am 12. März in der evangelischen Kirche in Ensheim,
- am 22.Mai in der Kreuzkirche in Ormesheim und
- am 25. Juni wieder in der evangelischen Kirche in Ensheim in Ensheim.

Mauritius Apotheke
Adenauerstraße 53 - 66399 Ormesheim
Telefon 06893 - 1730

Metallspritzerei Engel GmbH
Am Flughafen 10
66131 Saarbrücken-Ensheim
Telefon (0 68 93) 27 20, Telefax (0 68 93) 64 74
E-Mail:Engel-Ensheim@t-online.de
www.korrosionsschutz-engel.de
Verzinktes hält länger
am Haus – im Garten – am Auto
• Flammspritzverzinken • Glasperlstrahlen
• Industrieanstriche • Sandstrahlen

Alle Marken eine Werkstatt
Autohaus Vogelgesang
Inh. Josef Kany
Kfz-Meisterbetrieb
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfall- und Kfz-Reparaturen
- TÜV
- AU
- Wartung
- Reifen- Glas und Klimaservice
- Young- u. Oldtimerreparaturen

Kapellenstr. 40 ▪ 66399 Ormesheim
Tel. 06893-21 59
www.auto-kany.de ▪ ahvkany@aol.com

Pfarrämter – Adressen

Büro „Prot. Kirche im Bliesgau"

Heike Friedrich, Kirchstr. 30b, 66440 Blieskastel – Käthe -Luther-Haus
Tel.: 0 68 42 / 34 77
Neue Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag, jeweils 9 bis 12 Uhr.
E-Mail: pfarrei.bliesgau@gmx.de

Prot. Pfarramt Blieskastel

Pfarrer Matthias App
Kirchstr. 30, 66440 Blieskastel, Tel.: 0 68 42 / 22 80

Prot. Pfarramt Mimbach

Pfarrerin Ines Weiland-Weiser
Pfarrgasse 2, 66440 Blieskastel, Telefon: 0 68 42 / 22 90

Prot. Pfarramt Walsheim-Breitfurt

Kirchengemeinde Walsheim:
Pfarrer Wolfgang Kafitz
Pirminiusstr. 28, 66453 Gersheim-Walsheim, Telefon: 0 68 43 / 16 58
Kirchengemeinde Breitfurt:
Pfarrerin Tatjana Falk-Reifarth
Telefon: 0 68 42 / 33 72

Prot. Pfarramt Ensheim

Pfarrer Wolfgang Glitt
Kreuzkirche Ormesheim, Kapellenstr. 32
66399 Mandelbachtal
Tel.: 0 68 93 / 9 69 63 20

Prot. Pfarramt bei den MediClin Bliestalkliniken

Pfarrer Benno Scheidt
Tel.: 0 63 32 / 5 69 05 83

Diakon Hubertus Siepenkötter

Tel.: 0 68 42/ 5 07 05 07;
E-Mail: diakonherb@web.de

Haus der Diakonie Zweibrücken Außenstelle Blieskastel

Kirchstr. 30b; 66440 Blieskastel
– Käthe-Luther-Haus –
Sozial- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatlich anerkannt)
Termine: Mittwoch bis Freitag nach Vereinbarung.
Tel.: 0 68 42 / 96 14 66
E-Mail: sabrina.werkle@diakonie-pfalz.de

	05./06.03. Laetare	12./13.03. Judika	19./20.03. Palmsonntag	24.03. Gründonnerstag	25.03. Karfreitag	27./28.03. Ostern	02./03.04. Quasimodogeniti	09./10.04. Misericordias Domini
MediClin Bliestalkliniken	9.30 A Scheidt	9.30 Scheidt	9.30 Scheidt		9.30 A Scheidt	9.30 A Scheidt	9.30 Scheidt	9.30 Scheidt
Blieskastel	10.00 App	10.00 A Konfirmation App	10.00 Krumbach	18.00 A de Araujo	10.15 A App	10.15 A App	10.00 App	10.00 App
Bierbach	9.00 App	9.00 Krumbach	10.00 A Konfirmation App		9.00 A ♫ App	9.00 A ♫ App	9.00 App	9.00 App
Aßweiler						**Montag:** 10.00 A de Araujo		
Böckweiler	9.00 Weiland-W.		10.15 Schery		10.15 A Weiland-Weiser	**Montag:** 10.15 A Weiland-Weiser	9.00 Stucky	
Mimbach		10.00 ☺ Siepenkötter	10.00 A ♫ Konfirmation Weiland-Weiser		9.00 A ♫ Weiser	10.15 A ♫ Weiland-Weiser		10.00 ☺ Siepenkötter
Webenheim	10.15 Weiland-W.	10.00 A ♫ Konfirmation Weiland-W.			10.15 A Weiser	9.00 A Weiland-Weiser	10.15 Stucky	9.00 Siepenkötter
Breitfurt	10.00 Falk-Reifarth		10.00 A ♫ Konfirmation Falk-Reifarth		9.00 A Falk-Reifarth	10.00 A Falk-Reifarth		10.00 Falk-Reifarth
Walsheim	9.00 Kafitz	**Samstag,** 18.00	14.00 A Konfirmation Kafitz		9.00 A Kafitz	10.15 A Kafitz	9.00 Kafitz	10.00 Oberkircher
Bliesdalheim					10.15 A Kafitz			
Wolfersheim	10.15 Kafitz		11.00 A Konfirmation Kafitz		14.00 A Kafitz	9.00 A Kafitz	10.15 Kafitz	
Ensheim		18.00 Ensheim ökumen. Passionsandacht Glitt	10.00 Konfirmation in der kath. Kirche Ormesheim Glitt		10.00 A Glitt			10.00 Glitt
Ormesheim	10.00 Glitt					10.00 A Glitt	10.00 Bechert	

A = Abendmahl ☺ = Kindergottesdienst: Termine s. Gemeinden ♫ = Chor singt im Gottesdienst

	16./17.04. Jubilate	23./24.04. Cantate	30.04./01.05. Rogate	05.05. Christi Himmelfahrt	07./08.05. Exaudi	15./16.05. Pfingsten	21./22.05. Trinitatis	28./29.05. 1. So nach Trinitatis
MediClin Bliestalkliniken	9.30 Scheidt	9.30 Scheidt	9.30 Oberkircher		9.30 Scheidt	9.30 A Scheidt	9.30 Scheidt	9.30 Scheidt
Blieskastel	10.00 App	10.00 de Araujo	10.00 App	10.00 Gemeinsamer Gottesdienst der „Prot.Kiche im Bliesgau“ in der Prot. Kirche Ensheim Pfarrer Glitt Anschließend Gemeindefest.	10.00 App	10.15 A App	10.00 de Araujo	**Samstag,** 18.00 de Araujo
Bierbach	**Samstag,** 17.30 App	9.00 de Araujo	9.00 App		9.00 App	9.00 A App	14.30 A Jubelkonfirmation de Araujo	14.30 Jubiläum Kirchenchor Araujo, Cherdron
Aßweiler	9.00 App					**Montag:** 10.00 A App		
Böckweiler	10.15 Weiland-Weiser	**Samstag,** 18.00 Weiland-Weiser	9.00 Weiland-Weiser			**Montag:** 10.15 A Weiland-Weiser		
Mimbach	9.00 Weiland-Weiser				10.00 ☺ Weiland-Weiser	9.00 A Weiland-Weiser	Mimbach 10.00 A ♫ Jubelkonfirmation Weiland-Weiser	10.00 Lehmann
Webenheim		**Samstag,** 19.15 Weiland-Weiser	10.15 Weiland-Weiser		9.00 Weiland-Weiser	10.15 A Weiland-Weiser		
Breitfurt		10.00 Bechert			10.00 Siepenkötter	**Montag:** s. Bliesdalheim	10.30 KiTa ★ Falk-Reifarth	
Walsheim	10.15 Kafitz	9.00 Kafitz	9.00 Kafitz		**Samstag,** 18.00 Kafitz	10.15 A Kafitz	9.00 Kafitz	**Samstag,** 18.00 Kafitz
Bliesdalheim		10.15 Kafitz				**Montag:** 10.00 ökum. Gottesd. in der kath. Kirche	10.15 Kafitz	
Wolfersheim	9.00 Kafitz		10.15 Kafitz			14.00 A Kafitz		**Samstag,** 19.00 Kafitz
Ensheim		10.00 Glitt			10.00 Bechert		10.00 Glitt	10.00 St. Laurentius-kapelle Eschringen Glitt
Ormesheim	10.00 Glitt		10.00 Glitt			10.00 A Glitt		

A = Abendmahl ☺ = Kindergottesdienst: Termine siehe Gemeinden ♫ = Chor singt im Gottesdienst ★ = Familiengottesdienst